

Siegerbilder "Feeling"

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **4 (1997)**

Heft 20

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-978957>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

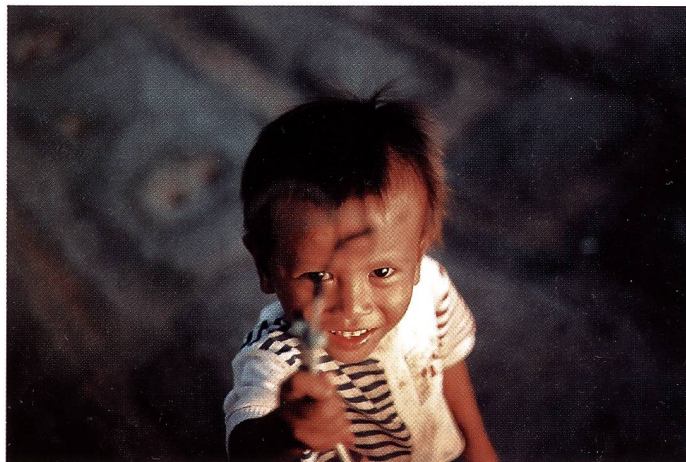
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Siegerbilder «Feeling»

Während des ganzen Jahres 1997 prämierte Kodak im Rahmen des Fotowettbewerbs «Feeling» jeden Monat das emotionellste Foto. Zu gewinnen war jeden Monat eine Traumreise im Wert von Fr. 10'000.-.

Der Fotowettbewerb «Feeling» stand in Verbindung mit der gleichnamigen Werbekampagne. Der Verlauf des Wettbewerbs ist mit 415 eingesandten Bildern im Juli, 384 im August und 500 im September sehr erfolgreich.



Siegerbild Juli: Anne Bois d'Enghien, 1350 Orbe



Siegerbild August: Urs Bräm, 8702 Zollikon



Siegerbild September: Claudine Deriaz, 1416 Pailly

Überblend-Profi



Vorhang auf für den besten Projektor, den Rollel je baute:

Rolleivision twin MSC 300/MSC 300P. Mikroprozessorgesteuert für die verblüffend einfache oder raffiniert kreative Diavorführung. Mit neuartiger Antriebstechnik, Sensorsteuerung und komfortabler Speichertechnik. MSC 300P: zusätzlich Dia-Direktanwahl, individuell veränderbare Überblendzeiten und ein Effektprogramm, das keine Wünsche offen läßt. Sie können wählen zwischen manueller Projektion, Echtzeit-, freier und computergesteuerter Programmierung. Dazu Master/Slave-Betrieb und Stereovorführung. Und das alles mit der überragenden Qualität von Schneider AV-Xenotar-Objektiven. Sie haben die kreativen Ideen, wir den richtigen Projektor. Ergebnis: Von 13 internationalen Fachredaktionen wurde er als „Europas Projektor des Jahres“ ausgezeichnet.

Rollel
fototechnic

progress in photography



Erbitte ausführliche Informationen
über die Rolleivision twin MSC 300 und MSC 300P
Ott + Wyss AG · Napfweg 3 · CH-4800 Zofingen

<http://www.owy.ch>

Name _____

Straße _____

Wohnort _____